

# DAS 10-LECKERLI-SPIEL MIT MEHREREN HUNDEN



HUNDEPOWER AUF 4 PFOTEN  
WIRSBERGER STRASSE 12  
95339 NEUENMARKT

[WWW.AUF4PFOTEN.NET](http://WWW.AUF4PFOTEN.NET)

---

Vielleicht kennst du schon das 10-Leckerli-Spiel, weißt aber nicht, wie du es in deine gesamte Hundegruppe übertragen kannst?

Es gibt verschiedene Varianten, die immer an die Bedürfnisse und den Trainingsstand deiner Vierbeiner angepasst werden sollten. Hast du Futterneider, sollten die Leckerli immer aus der Hand gegeben werden, oder du managt, indem du die Hunde anbindest, so dass sie jederzeit zu dir, aber sich nicht untereinander in die Quere kommen können. Dann ist auch ein Werfen auf den Boden möglich, so dass sie über das Schnüffeln eine wunderbare Möglichkeit zur Entspannung finden. Gibt es unter deiner Hundegruppe keine Futterneider, kann auch über das Training eines Zweitnamens oder des Auflösesignals geübt werden. Was Zweitname oder Auflösesignal sind, wie genau man dies aufbaut oder auch wie man Ressourcenprobleme in einem Mehrhundehaushalt stressfrei beheben kann, sind nur drei von vielen Punkten meines 8-Wochen-Programms, das nun seit 2021 online ist (neben weiteren Onlineangeboten).

Ich zeige dir im Video zuerst einmal, wie du das 10-Leckerli-Spiel aufbaust, idealerweise mit jedem deiner Lieblinge anfangs einzeln.

Du brauchst eine Schüssel voller kleiner Futterhappen, die der Hund gerne sehen darf. Nun beginnst du, ganz langsam zu zählen und nach jeder Zahl in die Schüssel (oder den Futterbeutel) zu greifen und ein Leckerli in die offene Hand vor deinem Hund zu legen. 1... Leckerli auf die Hand, kurz warten, 2... Leckerli auf die Hand usw. Die Reihenfolge bleibt immer gleich, erst wird die Zahl genannt, dann erst wird in Richtung Leckerlis gegriffen. Hat dein Hund ruhig warten können, bis du bei 10 angekommen bist? Dann darfst du sie in der gleichen Reihenfolge freigeben, entweder direkt oder über Werfen, wobei du hier gleich noch das Umorientieren zu dir einbauen kannst.

---

Fängt dein Hund übrigens beim Heraus zählen der Leckerlis an, unerwünschtes Verhalten zu zeigen (bellen, anspringen, winseln, ...), gibt es ein verbales „Schade“ und die Leckerlis wandern zurück in die Schüssel oder in die Bauchtasche. Danach wartest du kurz und beginnst von vorne, zählst aber nun eventuell erstmal bis 4 oder 5, damit dein Hund das Ziel der Übung kennenlernt, also, dass er die Belohnungen am Ende für ruhiges Abwarten erhalten darf. Danach kann langsam bis 10 gesteigert werden.

Haben alle vierbeinigen Familienmitglieder das Prinzip verstanden, darfst du das Spiel gerne als Gesamtübung nehmen. Du kannst eine Einzelfreigabe mit Namen verknüpfen, wobei hier die anderen Hunde lernen, zu warten, bis sie an der Reihe sind. Wende dich ganz bewusst dem Hund zu, der genannt werden wird, dann folgt Name (anstelle der Zahl) und – WICHTIG – erst im Anschluss agiert die Hand mit dem Leckerli. Will sich ein anderer Hund dazwischendrängen, wird dieser körpersprachlich daran gehindert, ohne direkte Aufmerksamkeit zu schenken. Körpersprache im Mehrhundehaushalt stellt ebenfalls ein enorm wichtiges Wochenthema im achtwöchigen Onlinekurs dar.

Bist du mit deinen Leckerlis durch, gibt es für alle noch einen klaren Hinweis, dass dein Spiel beendet ist.

Du kannst aber auch eine gesamte Freigabe am Ende des Zählens einbauen, wenn du dir sicher bist, dass es dabei keine Reibereien zwischen deinen Hunden gibt.



Mehrhundehaltung wird in der heutigen Zeit immer beliebter, und wenn alle Vierbeiner untereinander harmonieren und konfliktfrei zusammenleben, ist alles traumhaft. Es kann aber auch ganz schnell Chaos ausbrechen, denn mehrere Hunde bedeutet auch ein höheres Erregungslevel, vor allem im Außenbereich.

Sicher im Bereich von Gruppenstrukturen, Gruppendynamik, Zusammenführung neuer Vierbeiner, Frust und Konflikten, Führungspositionen, Ruhebedürfnissen etc. der einem anvertrauten Schützlinge zu arbeiten, sollte jedem ein großes Anliegen sein.

---

Es macht unendlich Spaß, solche Spiele mit der gesamten Hundegruppe zu erarbeiten, und ganz nebenbei stärkst du ruhiges Warten, Impulskontrolle, Aufmerksamkeit, Umorientierung und noch so viel mehr!



---

Das 10-Leckerli-Spiel kann ganz einfach mit weiteren Trainingsbausteinen kombiniert werden, etwa dem Markerwort oder der Umorientierung. Du kannst es zum Beispiel einmal einsetzen, um Zeiten zu überbrücken oder deine Hunde kurz abzulenken, zur Stärkung des Abrufsignals, in Kombination mit dem Handtarget, sogar beim geordneten Laufen an der Leine und vieles mehr.

Es ist ein tolles, universell einsetzbares Trainingsinstrument!



# MEHRHUNDEHALTUNG

Mein Name ist Christine Ströhlein und ich helfe  
Mehrhundehaltern, Struktur und Harmonie in ihre  
Hundefamilie zu bekommen, damit aus einem  
Durcheinander oder gar Gegeneinander  
endlich ein Miteinander wird!  
Und vor allem eine Füreinander.

Meine Spezialisierung auf dem Gebiet der Mehrhundehaltung hat sich mit jedem neuen Pflegehund (inzwischen über 30 Rüden und Hündinnen, vom Welpen bis zum älteren Semester), mit jedem zusätzlichen Pensionsgast (durchschnittlich betreuen wir bis zu 20 Hunde täglich) und nicht zuletzt mit jedem weiteren eigenen Familienmitglied nach und nach entwickelt.

Und zudem mag wohl einzigartig in unserer Branche sein, dass eben diese aktuell sieben eigenen Hunde, allesamt ebenfalls aus dem spanischen Tierschutz, fleißig mit an vorderster Front stehen, in allen Kursvideos auftauchen und somit live zeigen, wie Training mit 2 oder mehr Hunden aussehen kann. Ein besseres Anschauungsmaterial für Mehrhundehalter kann es nicht geben!



EINE INFORMATION VON ...



---

## COPYRIGHT

Hundepower auf 4 Pfoten  
(Erlebniszentrum für Mensch & Hund)  
Christine Ströhlein  
Wirsberger Straße 12  
95339 Neuenmarkt

Telefon 09227/902527  
Mobil 0171/8067525



HUNDEPOWER

**AUF 4 PFOTEN**

*Mehr* Hundehaltertraining Christine Ströhlein

[WWW.AUF4PFOTEN.NET](http://WWW.AUF4PFOTEN.NET)

Struktur und Harmonie im Mehrhundehaushalt

---

FB Gruppe: [www.facebook.com/groups/mehrhundehaltungonlinekurs](https://www.facebook.com/groups/mehrhundehaltungonlinekurs)